

Legende

Bestand

Siedlungs- und Verkehrsflächen

- Siedlungs-, Industrie- und Gewerbeflächen, Sportplätze
- Brücke, Steg
- Straße u. Weg, befestigt
- Weg, unbefestigt

Gewässer und Wasserbauten

- Anläuter
 - Triebwerkskanal
 - Ausleitungsstrecke
 - Graben
 - Altgewässer
 - Fischteich
 - Quellbach
 - Kläranlage
 - Kläranlageneinleitung (EW=Einwohnerwert)
 - Triebwerksanlage in Betrieb
 - Wehranlage, beweglich
 - Sohlrampen, -schwellen
 - Sohlabsturz
- Durchgängigkeit:
- gut
 - eingeschränkt
 - mangelhaft
 - unpassierbar
- Überschwemmungsgebiet der Anläuter überschlägig ermittelt
 - Rückhaltegebiet der Anläuter (überschlägig ermittelt)

Biotop- und Nutzungstypen

- Röhricht / Schilf
- Allgrasflur
- Hochstaudenflur
- Feuchtwiese
- Talfeuchtwiese
- Weide
- Acker
- Brache
- Streuobst
- Ufergehölze
- Laubgehölz
- Nadelgehölz / Mischbestand

Kataster und Schutzgebiete

- Staatsgrundstücke (Bestand)
- Landkreisgrenze
- Gemeindegrenze
- Gemarkungsgrenze

Ziele und Maßnahmen

A Gewässerbett

Entwicklungsziele

- Verbesserung der Wasserqualität
- Erhöhung der Strukturvielfalt durch Förderung der freien Gewässerlaufentwicklung
- Wiederherstellung der biologischen Durchgängigkeit
- Stabilisierung und langfristige Anhebung der Gewässersohle

Maßnahmen

- A1** Erwerb von mind. 10 m breiten Uferstreifen zur Gewährleistung einer freien Gewässerlaufentwicklung
 - - - Grenze Grunderwerb
 - xxxxx Rückbau der Ufersicherungen

A2 Umbau bestehender Abstürze in durchgängige Sohlrampen

A3 Rückbau und Optimierung bestehender Sohlrampen oder -schwellen

A4 Wiederherstellung der biologischen Durchgängigkeit im Bereich von Triebwerks- und Wehranlagen durch individuelle Lösungen

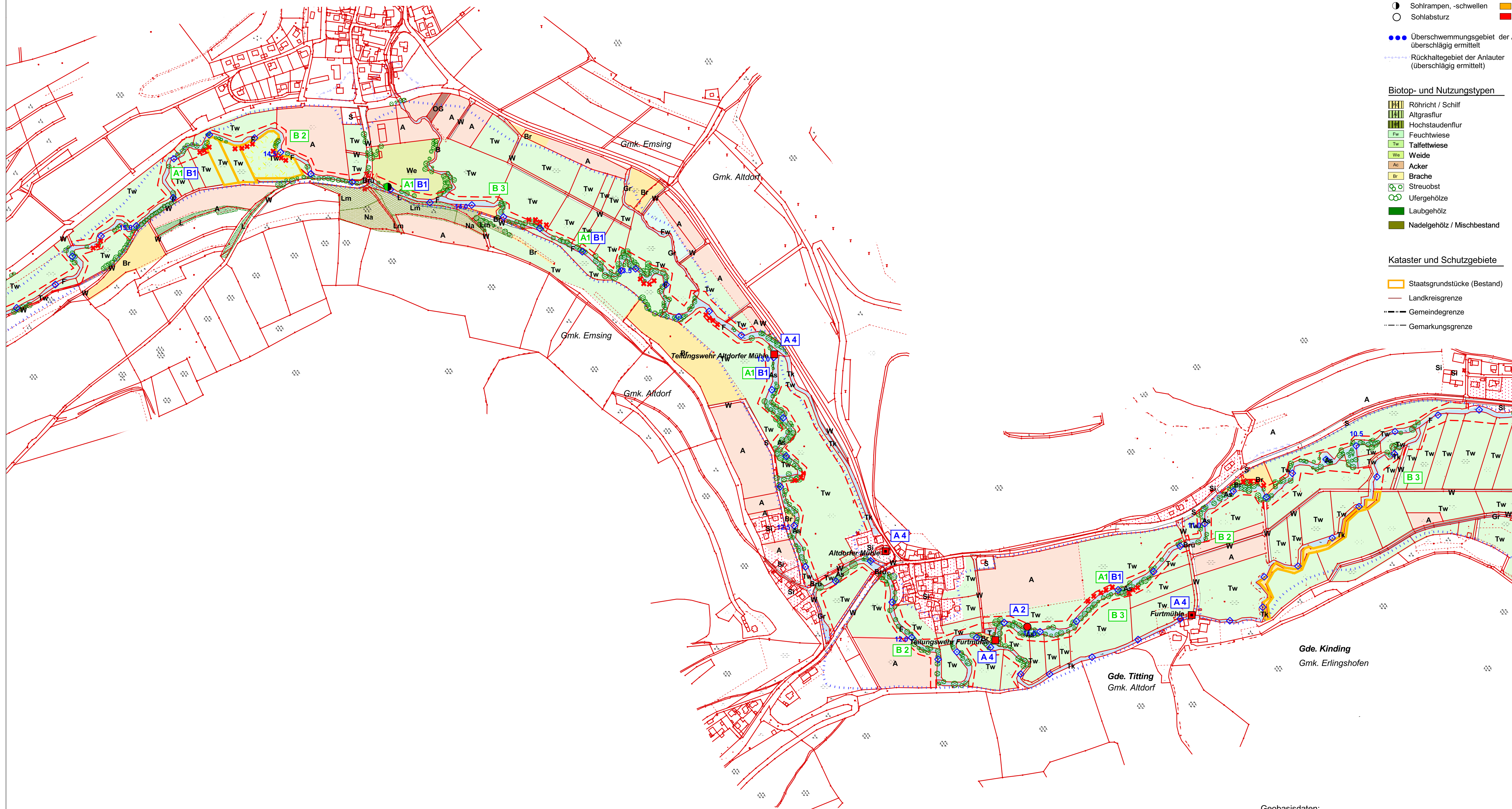
B Ufer und Aue

Entwicklungsziele

- Stärkung des Retentionsvermögens
- Verbesserung der Lebensraumfunktion
- Erhaltung und Extensivierung der Grünlandnutzung in der Talaua

Maßnahmen

- B1** Erwerb von mind. 10 m breiten Uferstreifen zum Schutz des Gewässers vor Stoffeinträgen und zur natürlichen Entwicklung retentionswirksamer Auelebensräume (Auwaldsukzession)
 - - - Grenze Grunderwerb
- B2** Umwandlung von Ackerflächen in Dauergrünland
- B3** Sicherung und Extensivierung der Grünlandnutzung unter Anwendung vorhandener staatlicher Förderprogramme



Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt

II. Ordnung Gewässerentwicklungsplan Anläuter

Fl.-km 0.0 - 23.8



Geobasisdaten:
© Bayerische Vermessungsverwaltung
(www.geodaten.bayern.de)

Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet.

Vorhaben: Gewässerentwicklungsplan Anläuter Fl.-km 0.0 - 23.8	Anlage: 3
Vorhabensträger: Freistaat Bayern	Plan-Nr.: 3
Landkreis: Eichstätt	
Gemeinden: Kinding, Titting	
Vorhabenskenzeichen (WAL)	
Maßstab: 1:5000	Ausgabe vom
Bestand, Ziele und Maßnahmen	Ersatz für
	Ursprung
Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt	
Entwurfsvorname	Datum, Name
25.10.02	entw. 25.10.02 Wechselberger
Datum	gez. 25.10.02 Wechselberger
Unterschrift	gepr. 25.10.02 Stettwieser